MDI		Verfahrensanweisung Sonographie etzte Änderung: 21.05.2007 hu	
	Erstellung	Prüfung	Freigabe
Name	Bollow		
Datum	24.8.2005		
Unterschrift			
Verteiler			

1 Ziel und Zweck

Ergänzende Untersuchung zur Darstellung unklarer mammographischer Befunde oder unklarer Tastbefunde im Bereich beider Mammae.

2 Anwendungsbereich

Diese Arbeitsanweisung gilt für die Untersuchung Sonographie für den Arbeitsplatz: Gerät Sequoia (Siemens), Standort Radiologie sowie Toshiba, Standort Radiologie sowie Philips, Standort MDI.

3 Indikation

Siehe Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren.

3.1 Kontraindikation

Keine.

4 Mitgeltende Unterlagen

- Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren
- SOP Dokumentation und Leistungserfassung in der Radiologie
- <u>SOP Hygiene- und Desinfektionsplan</u> Radiologie
- Formular: Ultraschall-Anforderung
- Brandschutzordnung

5 Abkürzungen, Begriffe

• MDI = Mammadiagnostisches Institut

6 Untersuchungsvorbereitung

- Patientin über den Untersuchungsablauf informieren
- Oberkörper freimachen lassen
- Vorbefunde im RIS (Lorenzo) aufrufen

7 Durchführung der Ultraschalluntersuchung der Brust, ggf. auch durch eine Duplex-Sonographie ergänzt bei unklaren Herdbefunden

8 Aufnahmetechnik/Lagerung

- Armelevation der zu untersuchenden Seite
- Schräglagerung der Patientin, ggf. mit Polsterunterstützung, bis die zu untersuchende Brust flach auf dem Brustkorb lokalisiert ist.

9 Digitale Bildverarbeitung

10 Qualitätsanforderungen

Hohe Auflösung des erfassten Bildabschnitts

Darstellung des Drüsenkörpers mäanderförmig von cranial nach caudal und von medial nach lateral.

Darstellung der Lymphabflusswege.

Darstellung von auffälligen Strukturen in 2 Ebenen, ggf. mit Duplexsonographie mit Dokumentation im RIS.

11 Dokumentation / Leistungserfassung im RIS

- Untersuchungsdokumentation durch Arzt.
- Leistungserfassung durch MTAR.

12 Auswertung und Befundung durch den Radiologen

 Erfassung des Befundes mittels Spracherkennungssystem (Speech magic) online, Ausdrucken des Befundes nach Korrekturlesung sowie Freigabe für das KIS Carecenter Bei ambulanten Patienten wird der Befund per Post zugestellt und ggf. auch gefaxt, falls möglich.